

Informationen zum Datenschutz beim Amt für Soziales
hier: Betreuung und Beratung

Diese Informationen dienen der Transparenz, wie das Amt für Soziales der Stadt Bochum mit personenbezogenen Daten umgeht. Der Schutz personenbezogener Daten genießt einen sehr hohen Stellenwert, deshalb erfolgt deren Verarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (EU-DSGVO) und des Landesdatenschutzgesetzes DSG NRW).

Personenbezogene Daten werden dann verarbeitet (das heißt insbesondere erhoben, übermittelt oder gespeichert), wenn Sie diese im Zuge der Beratung überlassen.

Im Rahmen seiner Aufgaben als Betreuungsstelle für Erwachsene ist das Amt für Soziales Ihr Dienstleister. Ihre Angaben und die erforderlichen personenbezogenen Daten werden nur für den Zweck verwendet, für den sie erhoben wurden, nämlich die Aufgabenerfüllung nach dem Betreuungsbehördengesetz (BtBG): Sachverhaltsermittlung für das Betreuungsgericht; Vermittlung anderer Hilfen zur Betreuungsvermeidung, Betreuervorschlag.

Die Datenverarbeitung durch das Amt für Soziales stützt sich insbesondere auf Art. 6 Abs. 1 lit. c und e EU-DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 DSG NRW sowie auf folgende spezialgesetzliche Rechtsvorschriften: §§ 4 Abs. 2; 7 Abs. 1 + 2, 8 Abs. 1 + 2 BtBG.

Darüber hinaus ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-DSGVO eine Datenverarbeitung auch zulässig, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung erteilt hat. Deshalb erfolgt eine Datenweitergabe an eine/-n Betreuer/-in vor gerichtlicher Bestellung nur im Falle Ihrer vorherigen Einwilligung.

Ihre Daten werden bis zum Wegfall des Verarbeitungszweckes gespeichert (Nichteinrichtung einer Betreuung, Beendigung des Betreuungsverfahrens, Tod). Die anschließende Aufbewahrungsfrist für statistische Zwecke (jährliche Bundesstatistik der Betreuungsbehörden) beträgt 1 Jahr.

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung und Widerspruch bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten / Sozialdaten wird an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Artikel 15 bis 21 EU-DSGVO.

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten / Sozialdaten ist beim Amt für Soziales die Amtsleitung, Telefon 0234 910 2700, E-Mail: sozialamt@bochum.de.

Die Datenschutzbeauftragte der Stadt Bochum erreichen Sie unter der Telefonnummer 0234 910 2052 oder unter der E-Mail: datenschutz@bochum.de.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf.